

Gut versorgt rund um die Geburt

Die Elternsicht

Elli Kowert

Landeskoordinatorin Niedersachsen
Regionalgruppe Osnabrück
Mother Hood e.V.



Offenlegung von potenziellen Interessenkonflikten

Name: Kowert
Vorname: Elli

Ich habe keine Interessenkonflikte innerhalb der letzten drei Jahre.

Ich versichere, die Darstellung meiner Beiträge produkt- und firmenneutral zu halten.

„Die Versorgungsstrukturen müssen
sich an die Bedürfnisse der Familien
anpassen - nicht umgekehrt!“

(Franziska Kliemt, Vorstand 2017 bis 2020)

Bedarfsgerecht versorgt? Die Elternsicht

Woher wissen wir, was Eltern wollen
und brauchen?

→ Wir fragen sie und hören ihnen zu.



Mother Hood e. V.



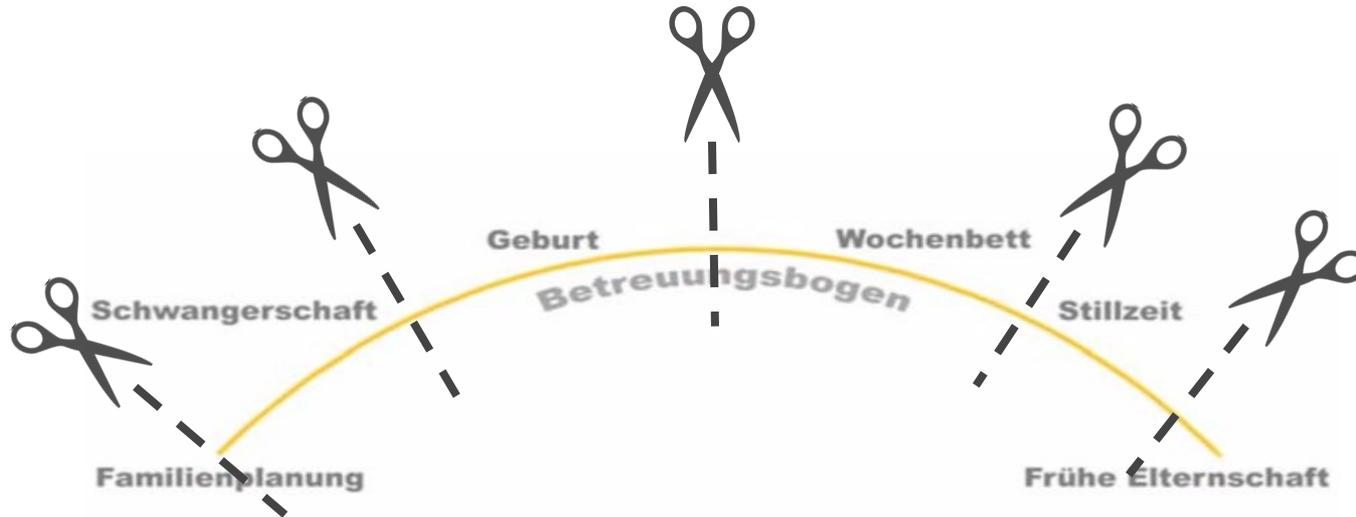
Bedarfsgerecht versorgt?

Kontinuität entspricht der gelebten Realität



Betreuungsbogen (Sayn-Wittgenstein, F zu (Hrsg.), 2007, Geburtshilfe neu denken

Bedarfsgerecht versorgt? *systemische Dis-Kontinuität ist Hürde*



Betreuungsbogen (Sayn-Wittgenstein, F zu (Hrsg.), 2007, Geburtshilfe neu denken

erreichbar
verlässlich
sicher

Bedarfsgerecht versorgt?

Erreichbare Versorgung - Distanz

Problem der weiten Wege:
„Und wenn die Wehen dann losgehen und wir es nicht schaffen?“

Übersicht Geburtsstationen Niedersachsen

Bedarfsgerecht versorgt? **Erreichbare Versorgung - Mobilität**

Fallbeispiel:

Frauen ohne Auto und auf (schlecht ausgebaute) Öffis angewiesen

Frau mit 3. Kind schwanger, gerade vom Partner verlassen,
1. Vorsorge erst um die 20 SSW

Grund: (Trennung?), 2 weitere kleine Kinder, kein Auto,
Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in die nächste Kreisstadt

Bedarfsgerecht versorgt? **Erreichbare Versorgung - Wahlfreiheit**

“12 km mehr ist doch keine Entfernung!”
Mag sein, aber:

„Ich kriege nie wieder ein Kind, bevor ich da nochmal hingeh
„Lieber mach ich das alleine als da nochmal hin zu gehen!“

Zentralisierung bedeutet: keine Wahlfreiheit

Bedarfsgerecht versorgt? Erreichbare Versorgung - Inselloge

Den ganzen Tag war ich nervös, angespannt und voller Sorge, wie der Aufenthalt auf dem Festland verlaufen würde. Insgesamt war ich ganze 9 Stunden unterwegs, für eine Behandlung, die auf dem Festland, in den Städten und auf dem Land inklusive Wartezeit höchstens 1 Stunde umfasst. Da es auch keine Hebammen mehr auf Norderney gibt, die viele Kontrolluntersuchungen übernehmen könnte, sind es mindestens 10 Überfahrten aufs Festland.

Von Dana Schäfer und den Norderneyer Inselzwerge e.V.

Geburt, aber auch Schangerschaftsvorsorge!

Dana Schäfer, Leserbrief Norderneyer Morgen
5. Juni 2022

Bedarfsgerecht versorgt?
Erreichbare Versorgung - Fazit

Zentralisierung bedeutet:
keine Alternative und keine Versorgung vor Ort!

Daher:
Überhaupt eine Versorgung ist besser als gar keine
Versorgung!

Bedarfsgerecht versorgt?

Erreichbare Versorgung

Was ich nicht weiß, ist für mich unerreichbar:

„Ich wusste gar nicht, dass meine Hebamme mich auch schon in der Schwangerschaft hätte betreuen können. Das hab ich erst im Wochenbett erfahren.“

Bedarfsgerecht versorgt?

Erreichbare Versorgung - Infos vermitteln

Die meisten Frauen haben als Referenz eine*n
Frauenärzt*in:

Lots*innenfunktion

- Aber keine Zeit,
- Kein Interesse, sehen die Notwendigkeit zur Information nicht

Ohne die niedergelassenen Frauenärzt:innen wird es
schwierig.....

Bedarfsgerecht versorgt? Verlässliche Versorgung

„Ich habe mir meinen Geburtsort mit Bedacht ausgewählt – aber wenn die dann voll sind, dann muss ich ja eh woanders hin.“

Infos der Kreißsäle auf Infoseite und Infoabende müssen auch stimmen:

„Ihre Begleitperson darf bei der Geburt dabei sein“
- Was bedeutet er darf mit – ab wann genau?

„freie Wahl der Geburtspositionen“ aber dann wird doch auf den Rücken gelegt

evidenz-basierte aber individualisierte
Versorgung!!!

Was bedeutet „Sicherheit“?
Maximalversorgung?
Vorsorge oder vor-Sorge?

Bedarfsgerecht versorgt? Was Eltern nicht brauchen

“Wir sind
nicht
zuständig.”

“Da muss der
Bund/das Land/
... .”

“Wenden Sie sich
bitte an”

→ es selbst WOLLEN ermöglicht Veränderung!

Herzlichen Dank

